



An den Studierendenrat der  
Universität Freiburg

Albert-Ludwigs-Universität  
Freiburg

Institut für Volkskunde

Prof. Dr. Markus Tauschek

Maximilianstr. 15  
79100 Freiburg

Tel. 0761/203-97622  
Fax 0761/203-97629

tauschek@  
eu-ethno.uni-freiburg.de

[www.eu-ethno.uni-freiburg.de](http://www.eu-ethno.uni-freiburg.de)

Freiburg, 22.10.2015

## Antrag Innovationsfond

Beantragte Maßnahme

**„Studentische Arbeitsplätze für forschungsnahes, selbstorganisiertes Lernen“**

### Inhalt/Hintergrund

Studierende am Institut für Volkskunde sind bereits mit Beginn des Studiums mit der Anwendung konkreter empirischer Methoden konfrontiert. Methodische Kenntnisse werden in einem Modul im zweiten Semester vermittelt und in thematischen Lehrveranstaltungen vertieft. Die meisten Studierenden wählen in ihrer Bachelorarbeit ein gegenwartsorientiertes Thema, das über empirische Methoden – Interview, teilnehmende Beobachtung, Inhaltsanalyse etc. – untersucht werden soll. Viele Lehrveranstaltungen am Seminar für Volkskunde sind nach den Maßgaben des Forschenden Lernens konzipiert. Das heißt, die Studierenden sind dazu angehalten, selbstständig und in selbst organisierten studentischen Projektgruppen kleinere empirische Übungen in Ergänzung des modularisierten Lehrangebots durchzuführen, ihre methodischen Kenntnisse dabei zu erproben und zu vertiefen.

Vor diesem Hintergrund beantragt die Fachschaft Volkskunde die Einrichtung zweier studentischer Arbeitsplätze, an denen forschungsnah studentische Projektarbeit in selbstorganisierter Form durchgeführt werden kann. Die Lehrveranstaltungen am Seminar werden durch diese selbstorganisierte Projektarbeit ergänzt.

## Ziele

Die Studierenden sollen an den beantragten studentischen Arbeitsplätzen die Gelegenheit erhalten, in professioneller Weise empirische Daten zunächst zu bearbeiten – u.a. beispielsweise Interviews zu transkribieren. Daneben sollen die Arbeitsplätze jedoch auch über eine professionelle Auswertungssoftware verfügen, mithilfe derer das empirische Material ausgewertet werden kann. Die Nutzer/innen haben dabei die wertvolle Möglichkeit, Erfahrungen in empirischer, kulturwissenschaftlicher Forschung zu sammeln, die allein in der universitären Lehre kaum oder nur in Ansätzen vermittelt werden können.

Die Vertreter/innen der Fachschaft Europäische Ethnologie – verstehen die Einrichtung dieser Arbeitsplätze als eine ausgezeichnete Möglichkeit, die bestehenden Angebote zum studentischen Selbstlernen in einer innovativen Form zu erweitern. Gerade das forschungsnahe Selbstlernen wird durch die Arbeitsplätze in hohem Maße gefördert. Die Arbeitsplätze verbessern nachhaltig die Studienbedingungen und dienen zudem dem Erwerb von Schlüsselkompetenzen, da hier auch das Ausarbeiten von Projekten in kleineren Gruppen sowie die entsprechende Präsentation von (Zwischen-) Ergebnissen (deshalb werden ein Beamer und Metaplanwände beantragt) ermöglicht werden.

Die Arbeitsplätze sollen bestehen aus:

- 2 PCs
- 2 Fußschalter zur Transkription von Interviews
- Transkriptionssoftware
- Software zur Analyse qualitativer Daten „MAXQDA“
- Beamer für Projektpräsentationen
- Diebstahlschutz für PCs
- Metaplanwand
- 2 Schreibtischstühle

### Vernetzung des Projekts in die Aktivitäten des Instituts für Volkskunde

Die neuen studentischen Arbeitsplätze stehen im Kontext der Einrichtung eines neuen studentischen Gruppenarbeitsraums. Aus den Berufungsmitteln im Rahmen der Neuberufung von Prof. Dr. Markus Tauschek wird derzeit ein Raum im Erdgeschoß des Instituts neu möbliert, so dass Studierende hier selbstorganisierte Lern- und Arbeitsphasen organisieren können.

Die beantragten Arbeitsplätze zum empirischen Arbeiten ergänzen dieses didaktische Projekt und ermöglichen den Studierenden neben dem Austausch in kleineren Lerngruppen dann auch die Arbeit an konkreten empirischen Daten.

**■ Beantragte Mittel**

-	2 PCs plus Monitore	1.488,00 €
-	Transkriptionssoftware inkl. 2 Fußschalter zur Transkription von Interviews	203,00 €
-	Software zur Analyse qualitativer Daten „MAXQDA“	512,00 €
-	Beamer für Projektpräsentationen + Leinwand + Installation	6.000,00 €
-	Diebstahlschutz für PCs	500,00 €
-	3 Metaplanwände à 260,00 €	780,00 €
-	2 Schreibtischstühle à 400,00 €	800,00 €
-	2 Schreibtischleuchten à 60,00 €	120,00 €
	<b>Gesamt</b>	<b>10.403,00 €</b>